

Werk

Titel: Ausführlicher Bericht von allerhand neuen Büchern und andern Dingen so zur heutig...; Ausführlicher Bericht von allerhand neuen Büchern und andern Dingen so zur heutig...

Verlag: Stock

Jahr: 1708

Kollektion: rezensionszeitschriften; vd18.digital

Werk Id: PPN55554432X_0001

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN55554432X_0001 | LOG_0129

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

mit Verlangen / was dessen gelehrte Hand
ihr ferner mittheilen wird.

II.

Διονυσία Λογγίνου περί ὑψους Βιβλίον. DIO-
NYSII LONGINI de Sublimitate Libel-
lus. Cum Præfatione de Vita & Scriptis
Longini, Notis, Indicibus, & Variis Lecti-
onibus. Oxoniæ, è theatro Sheldoniano,
Anno MDCC X. 8. 28. halbe Bogen.

DEr ungenannte Verfertiger (a) dieser
Ausgabe handelt in der Vorrede von
des Longini Leben / und meldet / daß dessen
Vaterland etwan möge Syrien / sein Va-
ter aber kein unebener Mann gewesen seyn.
Zu Athen hat er sich eine ziemliche Zeit auff-
gehalten / und nebst der Philosophie, sonder-
lich die Critic fleißig getrieben / als wovon er
sich auch meistens erhalten. Endlich nahm
ihn die Zenobia zu sich / und machte ihn zu
ihren Rath in deren Berichtigungen er auch
endlich sein Leben eingebüßet. Hierauff
folget ein Register von dessen übrigen
Schriften / so Langbainius verfertiget / und
von unserm Autore vermehret worden. Wo-
bey sonderlich dasjenige Fragmentum (b)
Dddd 4 merck

(a) Es lehret uns der Herr Fabricius Bibl.
Græc. IV. 31. p. 439. daß es der Herr Hud-
son Bibliothocarius zu Oxford sey.

(b) Man kan es auch nachlesen bey dem Hn.
Fabricio p. 446. f.

merckwürdig/ so aus des Longini Buch $\pi\epsilon\gamma\iota\ \mu\epsilon\tau\ \rho\omega\nu$ aus dem Codice Vatic. beygefüget worden. Endlich werden auch alle editiones des Longini erzehlet/ unser Auctor aber hat seine aus keinem andern Abssehen verfertigt/ als daß er des Tollii grosses Werck in einen kurzen Begriff zusammen fassete/ Damit solches von der Jugend leichter geauffet und eher durchgelesen werden könnte. Er hat hierbey alle bißherige editiones gebraucht/ wie auch ein MS. Joh. Mori, Bischoffs zu Eli/ weil ihm aber die var. lect. etwas zu langsam eingehändiget worden/ als hat er solche zu Ende des Wercks absonderlich andrucken lassen. Die Anmerckungen sind nichts anders als der Kern aus des Tan. Fabri, Tollii, and anderer ihrer genommen/ Dahero wir uns dabey nicht aufhalten. Am Ende stehen drey Register/ in deren ersten die vornehmsten Griechischen Wörter nachzuschlagen/ da er denn aus dem Langbainio ganze Anmerckungen bey verschiedenen merckwürdigen Wörtern beygefüget: in dem andern sind die Sachen befindlich: und in dem dritten diejenigen Scribenten/ so von dem Longino angeführet werden/ da er denn abermahls aus dem Langbainio von denen selben handelt/ aber auch von dem seinigigen verschiedenes darzugethan.